

Liebe Leserin, lieber Leser des LevLiberal,



vor Ihnen liegt erstmals ein Info-Brief, den wir als FDP-Ratsgruppe speziell mit Themen aus dem Bezirk III veröffentlichen.

Mein Name ist Benedikt Vennemann, ich vertrete die Freien Demokraten im Stadtbezirk III und bin damit Ihr direkter Ansprechpartner

für unsere Partei im Bezirk.

Unser „Dorf“ Schlebusch sowie die Stadtteile Alkenrath, Lützenkirchen und Steinbüchel sind lebens- und liebenswert und erfreuen sich als bevorzugte Wohngegend besonderer Beliebtheit. Deshalb ist hier eine kluge, vorausschauende Stadtplanung erforderlich. Als Immobilienfachwirt setze ich mich besonders für eine nachhaltige Infrastruktur ein. Bürgernähe bedeutet für mich als Freier Demokrat, die Interessen der Anwohner stets im Blick zu haben, dabei aber das Quartier als Ganzes nicht aus dem Blick zu verlieren. Hier gilt es oftmals abzuwägen zwischen individuellen und gesamtstädtischen Interessenlagen.

Dazu gehört auch die Verhinderung von bürgerfeindlichen Regelungen wie intransparenten Anwohnerbeiträgen (wie z. B. Im Scherfenbrand) und von bürokratischer Übergriffigkeit (z. B. die ursprünglich ohne Not geplanten Parkgebühren auf und rund um den Marktplatz Schlebusch)

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und freue mich über ihre Anregungen oder Kritik.

■ **Benedikt Vennemann**

Wochenmärkte

Seit einem Jahr werden die Wochenmärkte auf dem Schlebuscher Marktplatz, in Alkenrath sowie in Lützenkirchen von der Marktgilde betrieben. Bemerken Sie einen Unterschied? Hat sich aus Ihrer sich der Wochenmarkt positiv oder negativ verändert? Gern erfahren wir dazu Ihre Meinung. Schreiben Sie uns unter FDP-Ratsgruppe@gmx.de



Marktplatz Schlebusch:

Die FDP hat sich nicht nur in der Bezirksvertretung vehement gegen eine Parkraumbewirtschaftung des Marktplatzes und aller Nebenstraßen eingesetzt, obwohl sich zunächst eine Mehrheit in der Bezirksvertretung für diese bürgerfeindliche Lösung abzeichnete. Jetzt geht die Entscheidungsfindung jedoch in die Richtung, dass die -kostenfreie - Parkscheibenregelung kommt, die fremde Dauerparker fernhalten soll. Diese Lösung wurde von der FDP vorgeschlagen. Sie ist zugleich anwohnerfreundlich, aber auch zum Nutzen aller, die den Marktplatz als Parkraum nutzen, um in Schlebusch einzukaufen. Einziger Wermutstropfen: Auf der Felix-von-Roll-Str. wird Parken kostenpflichtig; aufgrund der Tatsache, dass die anderen Parteien geschlossen dem neuen Gesamtkonzept in dieser Form

zustimmen wollen, wird die FDP diese „kleine Kröte“ schlucken (müssen), um das Gesamtkonzept „Gebührenfreies Parken im Bereich Schlebuscher Marktplatz“ nicht zu gefährden.



Brandruine Schlebusch:

Immer wieder wird aus der Bürgerschaft der Wunsch an die Bezirksvertretung herangetragen, dass die Stadt die Brandruine kauft und überplant oder dass

die Stadt ein Baugebot verhängen soll. Auch die FDP ist sehr unzufrieden mit der Situation und betrachtet die Brandruine als klaffende Wunde im Herzen von Schlebusch.

Die Handlungsspielräume der Politik sind in dieser Sache leider beschränkt. Ein Ankauf der Ruine durch die Stadt ist schlicht zu teuer. Ein Baugebot wäre wünschenswert, ist aber nicht ohne Weiteres durchsetzbar; die rechtlichen Rahmenbedingungen sehen eine Anwendung auf ein einzelnes Grundstück nicht vor. Mit dem neuen Vorstoß der Bürgerschaft muss die Verwaltung noch einmal alle Optionen durchdenken. Die Brandruine wird sicher vorerst bleiben - aber alle in dieser Stadt sollten an dem Thema bleiben. Wahrheit!



Morsbroich:

Der Rat der Stadt Leverkusen hat dem neuen vom Museumsverein erarbeiteten Konzept zum wirtschaftlicheren Betrieb von Museum und Schloss Morsbroich zugestimmt. Dafür sind rechtliche Rahmenbedingungen ebenso zu ändern wie der Betrieb selbst. Erste Schritte hat das Museum schon eingeleitet, Öffnungszeiten werden angepasst und - um den Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt das Museum näherzubringen, ist Anfang Juni ein Tag der offenen Tür mit kostenlosen Führungen veranstaltet worden. Dieser stieß auf viel Interesse.

Ein wichtiger Baustein des neuen Konzeptes ist, den Park wieder in einen gepflegten Skulpturenpark zu verwandeln, der gern für einen Spaziergang genutzt wird. Die FDP würde sich hier wünschen, dass die Stadt/ Stadtgrün hier einmal - als Zeichen des guten Willens - den Park gärtnerisch instand setzt, bevor diese Aufga-

be endgültig in die Zuständigkeit des zu gründenden Eigenbetriebes fällt. Hier sind kleinteilige Streitigkeiten über Verantwortung wenig hilfreich. Der aktuelle Zustand kann nur als verwahrlost bezeichnet werden und entspricht keinesfalls dem Anspruch an einen Skulpturenpark.



Radfahren in der Fußgängerzone Schlebusch:

Zur Freude vieler Schlebuscher, die gern mit dem Rad in die Fußgängerzone Schlebusch kommen, vieler Schüler und Eltern der benachbarten Schulen bleibt das Radfahren dort erlaubt. Gegen den anfänglichen Widerstand der meisten anderen Parteien und mit Unterstützung des ADFC wurde bereits vor ca. zwei Jahren durchgesetzt, dass die Fußgängerzone fahrradfreundlich bleibt. Kurioserweise wollte die Bezirksvertretung - mit Ausnahme von FDP und Bürgerliste - im Gegensatz zum allgemeinen Trend, Fußgängerzonen für Fahrradfahrer zu öffnen - in Schlebusch die Fußgängerzone für Fahrradfahrer schließen und dafür den Schulweg der Schlebuscher Grundschüler über die Oulustr. verlegen. Maßgeblich durch die Aktivitäten der FDP wurde dieser Beschluss korrigiert und am Ende



stimmte die Bezirksvertretung einstimmig für die Wieder-Aufhebung des bereits beschlossenen Radfahrverbots.

Reuterstr.:

Die FDP macht sich immer stark für eine optimale Nahversorgung. So wie wir in Bergisch Neukirchen den Supermarkt für unabdingbar halten, so sind wir



auch überzeugt, dass ein Nahversorger an der Reuterstraße nötig ist. Hier leben sehr viele Menschen auf engstem Raum und ihnen muss die Möglichkeit gegeben werden, zu Fuß oder mit dem Fahrrad ihre Einkäufe zu erledigen. Das ist derzeit rund um die Reuterstraße nicht der Fall. Jedoch sind wir Freien Demokraten durch die Diskussion mit verschiedenen Akteuren zu dem Schluss gekommen, dass das Gelände zu wertvoll ist, um nur einen Supermarkt mit Parkplatz zu bauen. Hier wäre es ideal, das Areal bis zur Mühlheimer Str./Willi-Brand-Ring in die Planungen mit einzubeziehen, die Verkehrsführungen zu überdenken und Nutzungen inklusive Büros/Praxen, Wohnungen und evtl. auch eine KiTa mit einzubeziehen.

Grillen in Schlebusch

Seit vielen Jahren hat sich die FDP mit verschiedenen Anträgen dafür eingesetzt, das bis 2017 bestehende Grillverbot auf öffentlichen Plätzen aufzuheben. Seit 2017 darf in den 3 Stadtgebieten auf ausgewiesenen Flächen gegrillt werden. Wir Freie Demokraten halten dies für einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität in unserer Stadt. Viele Leverkusenerinnen und Leverkusener haben weder einen Garten noch einen Balkon, wo sie grillen könnten. Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich in der Natur zu erholen, war uns immer wichtig. Es war zu erwarten, dass Kritik an den Grillflächen aufkommt, und so ist es auch. Natürlich hinterlassen große Menschengruppen Spuren, insbesondere rund um zu kleine Abfallbehälter sammelt sich der Müll an schönen Wochenenden. Dies ist zwar nicht nur der Fall auf Grillflächen, sondern (leider) überall, wo Menschen sich aufhalten und konsumieren. Und es ist auffällig, dass auf den ausgewiesenen Grillflächen das Müllaufkommen nicht höher ist als an anderen Treffpunkten. Deshalb geht es nicht darum, Grillflächen wieder abzuschaffen, sondern vielmehr die Aufklärung zum sorgsamem Umgang mit der Natur. Hier ist auch die soziale Kontrolle gefragt.



Politik mitgestalten

Sie wollen sich in Leverkusen kommunalpolitisch engagieren? Sie möchten gern mehr über die kommunalpolitischen Hintergründe erfahren? Dann sind Sie herzlich eingeladen, bei den Freien Demokraten mitzumachen. Alle unsere Vorstands- und Ratsgruppen-Treffen sind öffentlich. Die Termine finden Sie auf unseren Internetseiten FDP-Ratsgruppe und FDP-Leverkusen. Schnuppern Sie unverbindlich rein! Wir freuen uns auf Sie.

Sie haben ein politisches Thema oder ein politisches Anliegen, um das wir uns kümmern sollen? Dann schreiben Sie uns einfach, wir werden uns dazu mit Ihnen in Verbindung setzen und Lösungen erarbeiten.

Impressum:

Redaktion:

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens,
Agnes Pötz, Benedikt Vennemann
FDP - Geschäftsstelle,
Dönhoffstr. 99, 51373 Leverkusen

Die Geschäftsstelle ist geöffnet:

Mo. - Fr.: 9.00-13.00 Uhr

Tel. FDP-Ratsgruppe: 0214-2061236

E-mail: fdp-ratsgruppe@gmx.de

Fotos: Privat